

FRAGE DER WOCHE ?

Haben Sie mit dem Ergebnis gerechnet?



Philipp Mitterlechner, Arbeiter, Jetzelsdorf:

Nein! Da es nur geringe Änderungen an der Spitze gegeben hat, wird sich nicht viel ändern. Man sieht, dass Österreich pro EU ist, da die Anti-EU-Parteien den Einzug gar nicht geschafft haben.



Bettina Strebl, Arbeit suchend, Hollabrunn:

Nein, ich habe geglaubt, dass das Ergebnis anders aussehen wird. Ich habe fest damit gerechnet, dass die SPÖ stärker sein wird. Ich habe nicht an der Wahl teilgenommen.



Roman Schneider, Landarbeiter, Hipperdorf:

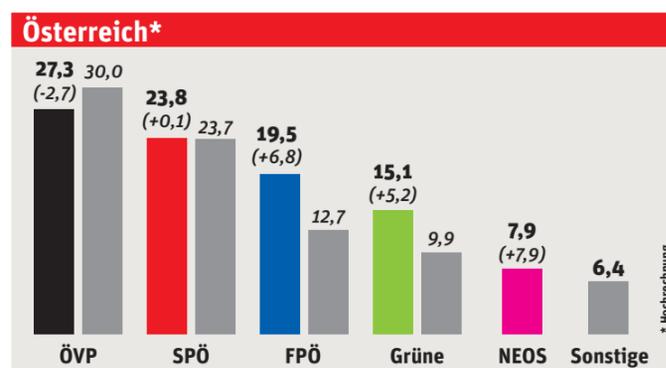
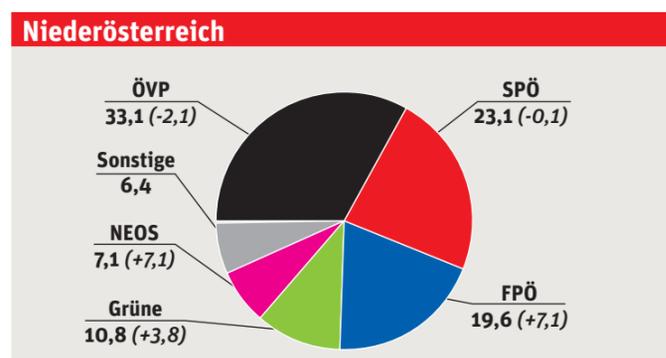
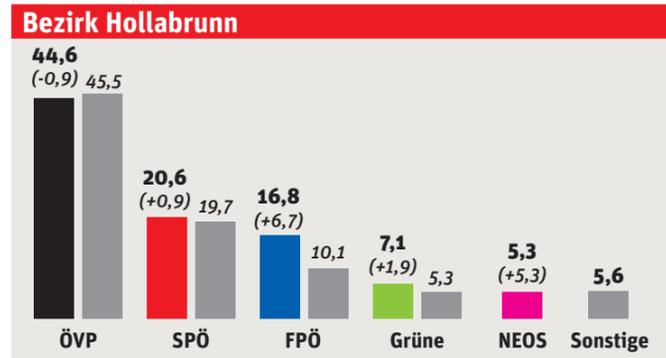
Ja, ich habe mit diesem Ergebnis gerechnet. Bei jeder Wahl kommt meiner Meinung nach das gleiche Ergebnis heraus. Ich bin damit zufrieden, wie die Wahl ausgegangen ist.



Leopold Hufnagel, Buchbinder, Hollabrunn:

Nein, habe ich nicht! Dieses Ergebnis ist meiner Ansicht nach ganz schlecht. Ich hätte mir mehr Wählerstimmen für die SPÖ erwartet.

Fotos: Jennifer Hochmayer



Quelle: APA; NÖN-Grafik: Bischof

„Nur

EU-Wahl 2014 | FPÖ-

Von Sandra Frank

BEZIRK HOLLABRUNN | FPÖ-Bezirkschef Christian Lausch sieht seine Partei als den großen Wahlsieger. Die Freiheitlichen legen gegenüber der EU-Wahl 2009 im Bezirk um 6,7 Prozent und über 1.000 Stimmen zu. Obwohl sie in absoluten um 491 Wähler weniger hat, darf sich auch die SPÖ über ein kleines Plus von 0,9 Prozent freuen. Die drastisch gesunkene Wahlbeteiligung macht dieses Rechenpiel möglich.

„Die SPÖ hatte alle Chancen und jetzt matcht sie sich mit uns um Platz zwei.“

Christian Lausch, Bezirksobmann der FPÖ

Bei einer um 7,6 Prozent gesunkenen Wahlbeteiligung von 53,4 Prozent bleibt die ÖVP erwartungsgemäß die klare Nummer eins im Bezirk. 44,6 Prozent der Wähler, um 0,9 Prozent weniger als vor fünf Jahren, wählten die Volkspartei. Bei Nationalratsabgeordneter Eva-Maria Himmelbauer („Erfreulich.“) und Landtagsabgeordneten Richard Hogl („Die Leute stehen hinter uns.“) überwog am Wahlabend im Bezirksbüro dennoch die Zufriedenheit.

Der Tatsache, dass einige die geringe Wahlbeteiligung auf das schöne Wetter zurückführten, konnte Hogl nicht viel abgewinnen. „Die EU ist noch viel zu weit weg“, meint er und würde

wir sind Gewinner“

Bezirkschef jubelt über sattes Plus. Doch auch ÖVP und SPÖ zeigen Zufriedenheit.

sich Europatage wünschen, an denen die Abgeordneten die europäische Politik im eigenen Land transparent präsentieren.

Zufriedenheit herrschte auch im Büro der Sozialdemokraten. „Das Weinviertel hat wieder gut gewählt“, meinte Parteisekretär Günter Tröger. „Das Ergebnis ist eine Stabilisierung und eine Trendwende für die SPÖ“, sagte Bezirksvorsitzender Werner Gössl. Mit einer gewissen Genugtuung wurde in der roten Parteizentrale auch das Minus der ÖVP registriert. „Das war schon lange überfällig“, meinte eine Mitstreiterin.

Christian Lausch (FPÖ) hatte für die SPÖ hingegen eher Mitleid über. Für ihn zählen die Sozialdemokraten zu den Verlierern. „Die SPÖ hatte alle Chan-

cen und jetzt matcht sie sich mit uns um Platz zwei.“ Schuld daran sei der Spitzenkandidat: „Ein Pensionist als Quereinsteiger ist ein Drama.“

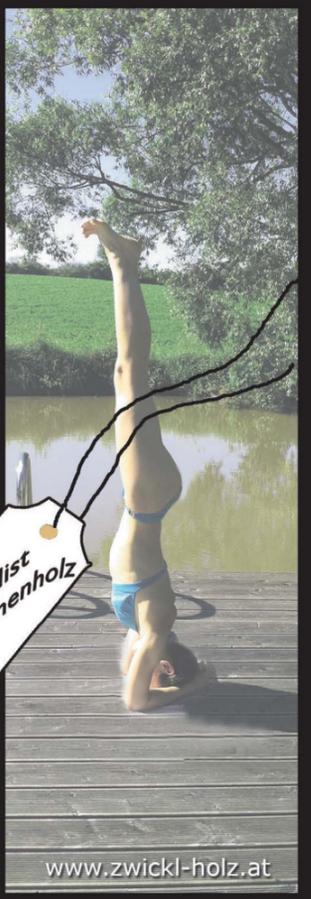
Die Analyse für die eigene Partei fiel dem Freiheitlichen auch nicht schwer: „Es gibt nur einen Gewinner und der sind wir!“

Freuen durften sich auch die Grünen, die im Bezirk mit 7,1 Prozent um fast zwei Prozentpunkte zulegten. Die NEOS, die im Bezirk Hollabrunn im Wahlkampf kaum Anknüpfungspunkte fanden und deren Weinviertel-Vertreter im Bezirk Baden lebt, schafften immerhin 5,3 Prozent.

REKOS, Europa Anders und BZÖ hatten gemeinsam weniger Stimmen als die Austrittspartei EU-STOP.



Auch im Bezirk Hollabrunn steht ein Minus vor dem ÖVP-Ergebnis. Eva-Maria Himmelbauer und Richard Hogl befinden trotzdem: „Die Leute stehen hinter uns.“ Foto: Sandra Frank

Sie planen, Ihren Garten neu zu gestalten oder möchten mehr Natur in Ihr Umfeld bringen? Wir unterstützen Sie gerne dabei und informieren Sie über unsere Produkte. **KAUFEN SIE PREISGÜNSTIG DIREKT VOM PRODUZENTEN:**

- Lärche für Terrassen - glatt oder geriffelt
- Lärche für Zäune und Carports - diverse Dimensionen
- Lärche für Verschalung - Rhombus-, Trapez- oder Fasenschalung
- Lärche für Hochbeete - rustikal oder elegant

Ihr Spezialist für Lärchenholz

Als eines der größten Lärchenholzsägewerke zählen sowohl Privatpersonen als auch Großhändler, Zimmereien und Tischlereien zum Kundenstamm der Firma Zwickl-Empo Holz.

3820 Raabs/Thaya, Hauptstraße 3-5 ° T: 02846/225 ° office@zwickl-holz.at ° www.zwickl-holz.at



WAS DENKEN SIE DARÜBER ?

Die Ergebnisse der letztwöchigen Umfrage lesen Sie in der aktuellen NÖN-Landeszeitung.

QR Code scannen oder direkt auf NÖN.at/thema abstimmen!

Haben Sie mit diesem Ergebnis gerechnet?